

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 106.

Donnerstag den 9. Mai 1889.

Concursauschreibung. Im I. Redactions-Bureau des Reichsgesetzblattes in Wien ist die Stelle des Redacteurs der slovenischen Ausgabe des Reichsgesetzblattes mit den systemmäßigen Bezügen der VIII. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Concursauschreibung. Für die Doctor Carl Freiherr von Wurzbach'sche Kaiserin Elisabeth-Invaliden- und beziehungsweise Sicken-Stiftungen. Für das Jahr 1889 werden nachstehende Stiftplätze ausgeschrieben:

Concurs-Ausschreibung. Zur Befehung der bei der I. I. Staatsanwaltschaft in Gaili erledigten Staatsanwaltsstelle, eventuell einer anderen im Sprengel der Oberstaatsanwaltschaft Graz in Erledigung kommenden Staatsanwalts- oder Staatsanwalts-Substitutenstelle wird hiemit der Concurs mit dem Bewerbungstermine bis 25. Mai 1889

Diurnistenstelle. Eine Diurnistenstelle mit dem Tagelohn per 1 fl., bei ausgezeichneter Eignung und längerer Verwendung per 1 fl. 50 kr. und der Zulage mit 1 fl. 50 kr. per Tag bei excursiver Verwendung kommt hieramts zu vergeben.

Audmachung. Vom I. I. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain wird bekannt gemacht, dass Herr Otto Polj, welcher mit dem Er-14. März 1889, B. 5009, zum I. I. Notar mit den vorgeschriebenen Eid am 24. April 1889 abgesetzt hat und ermächtigt wurde, das ihm verliehene Amt nunmehr anzutreten.

Lehrstelle. An der zweiclassigen Volksschule in Großgaber ist die zweite Lehrstelle, womit der Jahresgehalt mit 400 fl. und Wohnung verbunden ist, zu besetzen.

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathsbeschluss vom. Lists 6 entries for different municipalities.

Audmachung. Vom I. I. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende November 1889 bei dem betreffenden I. I. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben.

Ein Kostort gesucht. Gefällige Adressen beliebe man in der Administration d. Ztg. abzugeben. (2003b)

Anzeigebblatt. Comptoir Julius Schillinger befindet sich jetzt (2003a) Maria-Theresienstrasse Nr. 1. (1745) 3-3 St. 1347. Razglas. Francetu Hitiju iz Topola, okraj Lož, sedaj na Hrvatskem neznano kje, postavil se je Janez Oblak iz Grahovega varuhom na čin, ter odločil dan za razpravo čez prošnjo de

Curatorsbestellung. Vom I. I. Bezirksgerichte III.-Freistritz wird im Nachhange zum Realfeilbietungs-Edicte vom 7. Februar 1889, B. 878, bekannt gemacht, dass für die Tabulargläubiger Franz Cucel von Fiume und Johann Kirn von Koritnice, resp deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern Herr Johann Cucel von Grafenbrunn unter gleichzeitiger Zustimmung der bezüglich Feilbietungsbescheide zum Curator bestellt worden ist.

(1957) 3—1 Nr. 3094.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem unbekannt wo in Amerika abwesenden Andreas Sigmund erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 19. März 1889, Z. 2081, betreffend den executiven Verlauf der Realität Einl.-Z. 51, 58 und 188 des Bartholmä Kösel von Ebenthal, dem für denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30sten April 1889.

(1962) 3—3 Nr. 3096.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem unbekannt wo abwesenden Jakob Siegmund von Setsch erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 19. März, Zahl 1958, worüber die Tagssatzung auf den 8. Mai 1889

angeordnet wurde, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

(1963) 3—3 Nr. 3055.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Josef Jurkovič, Michael Bollner von Sapusche und Thomas Wellan von Gallitz erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 28. März, Zahl 2207, worüber die Tagssatzung auf den 8. Mai 1889

angeordnet wird, dem unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. April 1889.

(1941) 3—1 Nr. 1872.

Zweite executive Realfeilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 614 bekannt gemacht, dass in der Executionssache des k. k. Steueramtes Treffen gegen Johann Legan von Trögern am

5. Juni 1889 zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 28sten April 1889.

(1998) St. 3844.

Razglas.

Pri c. kr. deželnem kot trgovskem sodišči se je pri registrovani zadrugi «Kmetiska posojilnica ljubljanske okolice, registrovana zadruga z neomejenim porostvom v Ljubljani», na podlogi sklepa rednega občnega zbora z dne 17. februvarja 1889 vpis spremembe § 6 zadrughn pravil v zadrughni register izvršil.

V Ljubljani dne 27. aprila 1889.

(1886) 3—2 St. 1548.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je umršim Antonu Virantu iz Rašice, Matevžu Starcu iz Ponikev, Matiji Prijatlju iz Kernč, Francetu Ivanetiču iz Rašice, Jarneju Žitniku iz Rašice, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom postavil gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, kuratorjem ad actum ter se mu vročil tusodni odlok z dne 15. marca 1889, st. 1548, s katerim se je dovolila eksekutivna dražba na dan

31. maja in na dan 2. julija 1889,

Marijani Žitnik iz Rašice lastnega zemljišča pod vložno stev. 199 katastralne občine Turjak.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 8. aprila 1889.

(1898) 3—2 Nr. 3568.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Vincenz Krisper und Franz Krisper (durch Dr. v. Schren) die executive Versteigerung der dem Kaspar Stempel von Studa, resp. dessen Nachlasse, gehörigen, gerichtlich auf 2030 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Z. 9 der Catastralgemeinde Studa bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

25. Mai und die zweite auf den 28. Juni 1889,

jedesmal vormittags um 11 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 20sten April 1889.

(1544) 3—2 Nr. 2801.

Bekanntmachung.

Ueber die Klagen:

1.) des Josef Bizal von Schmieddorf Nr. 13 gegen Ivan Rupe von Vornschloß Nr. 90 de praes. 7. März 1889, Z. 2261, wegen 100 fl. sammt Anhang;

2.) des Peter Bizal von Vornschloß Nr. 22 gegen Michael Sterk von Vornschloß de praes. 7. März 1889, Zahl 2253, wegen Erfsizung;

3.) des minderjährigen Stefan Barič (durch den Vormund Georg Barič von Unterfuchor Nr. 19) gegen Georg Jugovič von Drenove Nr. 2 de praes. 5. März 1889, Z. 2184, wegen Alimentation;

4.) des Josef Kocjan von Butoraj Nr. 2 gegen Peter Moravec von Tuschenthal de praes. 28. Februar 1889, Zahl 2056, wegen 250 fl. sammt Anhang;

5.) des Georg Grabrijan von Cervišče Nr. 33 gegen Michael Maurin von dort Nr. 25 de praes. 28. Februar 1889, Z. 2055, wegen Erfsizung;

6.) des Franz Brošovič von Ucafosce Nr. 1 gegen Ivan Barič von ebendort Nr. 1 de praes. 21. Februar 1889, Z. 1805, wegen Erfsizung;

7.) des Paul Bukovac von Bertac Nr. 13 gegen Johann und Josef Maurin von Bertac Nr. 4 de praes. 5. Februar 1889, Z. 1299, wegen 38 fl. 31 kr. sammt Anhang;

8.) des Stefan Stofelj von Rutschetendorf Nr. 9 gegen den verstorbenen Johann Smul von Stockendorf Nr. 13 de praes. 28. März 1889, Z. 2811, wegen Erfsizung;

9.) des Josef Lakner von Unterwals Nr. 3 gegen den verstorbenen Marcus Sajnič von Oberberg Nr. 6 de praes. 27. März 1889, Z. 2798, wegen Erfsizung;

10.) des Stefan Kuret von Unterfuchor Nr. 14 gegen Stefan Staudaher von dort Nr. 12 de praes. 28. März 1889, Z. 2837, wegen Eigenthumsanerkenntung;

11.) des Peter Staudaher von Dragats Nr. 16 gegen Johann Panjan von Pudlog Nr. 2 de praes. 21. Februar 1889, Z. 1815, pcto. 15 fl. s. A.

12.) des Josef Stich von Svibnit Nr. 18 gegen Jakob Rvab von Bojnavaš de praes. 7. März 1889, Z. 2266, wegen 10 fl. sammt Anhang und zur Empfangnahme des Grundbuchsbescheides Z. 785 de 1889;

13.) des Andreas Dolinar von Zapeč in Kroatien gegen Josef Juršinič jun. von Perubine Nr. 7 pcto. 9 fl. 30 kr. sammt Anhang de praes. 9. März 1889, Z. 2329;

14.) der Anna Stojer von Tanzberg Nr. 27 gegen Georg Puhel von ebendort de praes. 21. März 1889, Z. 2635, wegen 10 fl., — worüber die Tagssatzung, und zwar ad 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10 zum Summar., ad 7, 11, 12, 13, 14 zum Bagatell-Verfahren auf den

1. Juni 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, wird den theils verstorbenen, theils unbekannt wo befindlichen Geklagten und ihren unbekanntem Rechtsnachfolgern Herr Peter Perše von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert und ihm die Klagen zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 2. April 1889.

(1871) 3—2 Nr. 3760.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurksfeld wird hiemit bekannt gegeben, dass über Ansuchen des Herrn Dr. Josef Hofma die mit dem diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 30. Jänner 1889 angeordnet gewesene, sodann aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 30. Jänner 1889, Z. 880, mit dem Vorbehalte des Reassumierungsrechtes fiktirte executive Feilbietung der dem Johann Dvornik jun. in Gurksfeld eigenthümlichen, mit executivem Pfandrechte belegten, laut diesgerichtlichen Feilbietungsprotokolles de praes. 10. November 1886, Z. 9415, gerichtlich auf 100 fl., 7025 fl., 2293 fl., 8950 fl. und 1000 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 43, 44, 45, 259 und 253 der Catastralgemeinde Munkendorf und des fundus instructus im Werte per 58 fl. 50 kr. reassumiert und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den 15. Juni 1889

vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet wurde.

K. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 17. April 1889.

(1913) 3—2 Nr. 2368.

Reassumierung executiver Feilbietung.

In der Rechtsache des Veit Führ, Kaufmann in Urfahr in Linz (durch Dr. Johann Pitamic in Adelsberg), gegen die unangetretene Verlassenschaft des Franz Staver von Zagorje wurde deren geklagtem Nachlasse Mathias Fatur, Gemeindevorsteher von Zagorje, zum Curator ad actum bestellt und demselben der Bescheid vom 16. April 1889, Z. 2368, womit zur summarischen Verhandlung im Reassumierungswege die Tagssatzung auf den

22. Mai 1889 vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, zugefertigt.

K. k. Bezirksgericht M. Feistritz, am 16. April 1889.

(1899) 3—3 St. 3476.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Matevž Mandel, posestnik iz Suhadol, je proti Mihi, Lukatu in Tomažu Hočvarju, neznanega bivališča, in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 13. aprila 1889, stev. 3476, zaradi pripoznanja plačila in dovoljenja izbrisa zastavne pravice zaradi terjatve à 40 gld. 4 kr. pri posestvih vložni st. 5 in 6 davčne občine Suhadole s. p. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njihovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Jarnej Peterca iz Suhadol skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo rókna

24. maja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči odredil, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. aprila 1889.

(1887) 3—2 Št. 1907, 2017, 2018, 2019, 2020, 2036, 2051, 2105, 2107.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja vsem, katere zanima, sledeče:

Vložili so tožbe, in sicer:

1.) Janez Končar iz Bukovice st. 33 (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji v Radovljici) de praes. 4. aprila 1889, st. 1907, zoper Nežo Zaletu, Stefana, Jožeta in ml. Marijo Zupančič in Jožeta Zupančiča;

2.) Matija Koželj iz Malih Vrhov de praes. 9. aprila 1889, stev. 2017, zoper Martina Zupančiča od tam;

3.) Franc Berlan iz Žalne stev. 8 de praes. 9. aprila 1889, stev. 2018, zoper Ano, Katarino in Urso Končino in Jožeta Javornika iz Žalne;

4.) Franc Berlan iz Žalne stev. 8 de praes. 9. aprila 1889, stev. 2019, zoper Jožeta Berlana od tam;

5.) Franc Berlan iz Žalne stev. 8 de praes. 9. aprila 1889, stev. 2020, zoper Janeza Finka, Lovrenca Zajca, Janeza Starca, Antona in Marjeta Bučar in Marjeto Berlan, rojeno Janežič, iz Žalne;

6.) Jože Kausek iz Vrhpolja st. 5 de praes. 10. aprila 1889, stev. 2036, zoper Jožeta Gražarja in Marijo Bregar iz Vrhpolja;

7.) Franc Smolič iz Gorenjih Prapreč de praes. 10. aprila 1889, st. 2057, zoper Meto Smolič od tam;

8.) Jože Pajk iz Višnje Gore st. 66 de praes. 14. aprila 1889, stev. 2106, zoper Jožeta Gorjanca od tam;

9.) Jože Gorjanc iz Oselce st. 9 de praes. 14. aprila 1889, stev. 2107, zoper Jožeta Gorjanca od tam.

Vse te tožbe glas se na priznanje lastninske pravice potom priposestovanja, oziroma zastarenja terjatev:

ad 1.) pri vložni st. 33 katastralne občine Bukovica zaradi 39 gld. 12 kr., 145 gld., 72 gld. 47 1/2 kr., 72 gld. 47 1/2 kr., živeža, 188 gld., 155 gld. in 29 gld. 07 kr.;

ad 2.) pri vložni st. 15 katastralne občine Vrhe zaradi priposestovanja;

ad 3.) pri vložni stev. 125 katastralne občine Velika Loka zaradi 44 gld. 38 kr., 16 gld. 6 kr., 71 gld., 55 gld. in 293 gld. 6 kr.;

ad 4.) pri vložni stev. 125 katastralne občine Velika Loka zaradi 83 gld., 65 gld., 60 gld., 20 gld., 10 gld., 110 gld. in 25 gld.;

ad 5.) pri vložni stev. 125 katastralne občine Velika Loka zaradi 55 gld., 10 gld., 14 gld. in 380 gld.;

ad 6.) pri vložnih stev. 66 in 67 katastralne občine Radoha Vas zaradi priposestovanja;

ad 7.) pri vložni st. 14 katastralne občine Prapreče zaradi priposestovanja;

ad 8.) pri vložni st. 59 katastralne občine Višnja Gora zaradi 230 gld.;

ad 9.) pri vložni st. 12 katastralne občine Vrhe zaradi priposestovanja, — se je za sumarno obravnavo odločil dan na

13. junija 1889

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18. sumarnega patenta.

Ker ni znano, kje da bivajo toženi, oziroma njihovi pravni nasledniki, se je postavil za kuratorja za tožbe ad 1., 3., 4., 5., 6., 7. Franc Mulj iz Zatičine, ad 2. Anton Poljanc iz Gabrovšice, ad 8. Anton Stepic iz Višnje Gore, ad 9. Janez Skubic iz Oselce v njih zastopanje, nevarnost in troške.

Pozivljejo se tedaj toženi, pri k gori razpisani obravnavi ali pa naznaniti dotje njih zastopnika in ga mesto sebe poslati, inace se bodo reč obravnavala brez njih s kuratorjem samim.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 15. aprila 1889.

(1951) 3—1 Nr. 3663.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, daß den verstorbenen Tabulargläubigern Helena Frišlovic und Maria Kimouc aus Mannsburg und Josef Raf von Ravnik, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern Herr Johann Leuc aus Mannsburg zum Curator ad actum bestellt worden ist, und daß diesem die betreffenden Feilbietungsrubriken zugestellt worden sind.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 25sten April 1889.

(1938) 3—1 Nr. 1465.

Zweite executive Feilbietung.

In der Rechtsache der Anna Kastelic von Sotolovac (durch Dr. Mencinger) gegen Anton Sihur von Hrušce wird mit Bezug auf das Edict vom 14ten Jänner 1889, Z. 82, bekannt gegeben, daß bezüglich der Realitäten Einlage-Nr. 68, 93, 175, 176 und 279 der Catastralgemeinde Cerovec im Werte von 1185 fl. am

4. Juni 1889 vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts zur zweiten Feilbietungs-Tagung geschritten wird, wobei die Feilbietung allenfalls auch unter dem Schätzungswerte stattfindet.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 30. April 1889.

(1972) 3—1 Nr. 9620.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger des am 8. April 1889 ohne Testament verstorbenen Nikolaus Jamnik, Grundbesitzer von Zwischenwässern.

Vom dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 8. April 1889 ohne Testament verstorbenen Nikolaus Jamnik von Zwischenwässern eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche am

18. Mai 1889 vormittags 9 Uhr zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibach am 26. April 1889.

(1934) 3—2 Nr. 3469.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Landstraß die executive Versteigerung der dem Tomo und Josef Milatowic von Jablanitz Nr. 10 gehörigen, geschätzten auf 375 fl. 60 kr. geschätzten Realität sub Einl.-Nr. 106 ad Catastralgemeinde Osterz sammt dem auf 36 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

15. Mai und die zweite auf den

19. Juni 1889, jedesmal vormittags um 11 Uhr im Amtshaus (Schloß Landstraß), mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 14. März 1889.

(1960) 3—1 Nr. 3095.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem unbekannt wo abwesenden Georg Einkel von Lichtenbach erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 3. April d. J., Z. 2250, worüber die Tagung auf den 15. Mai 1889

angeordnet wurde, dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

(1961) 3—1 Nr. 3087.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Josefa und Magdalena Jalkic von Kerndorf erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 5. April, Z. 2620, betreffend den executiven Verkauf der Realität des Johann Jalkic von Kerndorf dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

(1964) 3—1 Nr. 3054.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Agnes Bauer, Gertraud Bauer, Josef Kuscheli von Kuschel und Agnes Kuzeličič von Birtsche erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide vom 5. April 1889, Z. 3054, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage-Z. 18 ad Kuschel des Anton Bauer von Kuschel, dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. April 1889.

(1965) 3—1 Nr. 3086.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Mathias Mauchin, Gertraud Mauchin, Leonhard Köstner und Peter Köstner, alle von Schwarzenbach, erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide vom 18. März 1889, Z. 2191, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl.-Z. 32 ad Catastralgemeinde Steinthal dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

(1959) 3—1 Nr. 3053.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Andreas Jaklič, Damian Persche, Agnes Gasparič, Agnes Gasparič, Michael Gasparič, Maria Gasparič, Gertraud Strefel, verehel. Jonke, Mathias Jonke, Gertraud Jonke, Georg Jonke, Gertraud Jonke, Lenka Jonke, Maria Jonke, Josef Jonke, Paul Jonke, Magdalena Jonke von Steinthal, Mathias Mauchin, Mathias Mauchin, Gertraud Mauchin, Leonhard Köstner und Peter Köstner von Schwarzenbach erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide vom 18. März 1889, Z. 2191, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl.-Z. 32 ad Catastralgemeinde Steinthal der Helena Jonke von Reinthal dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. April 1889.

(1967) 3—1 Nr. 10.293.

Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Tabulargläubigern Franz Ivanetič von Rašice und Kasper Tavželj von Usmanez wurde Dr. Pfefferer in Laibach als Curator ad actum bestellt und ihm die diesgerichtlichen Bescheide vom 14. März 1889, Z. 5428, behändigt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 30. April 1889.

(1966) 3—1 Nr. 3057.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden Josef Jonke, Maria Jonke und Andreas Jonke von Mösel erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide vom 31. März 1889, Z. 2132, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl.-Z. 61 ad Mösel des Josef Bede dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

(1656) 3—1 Nr. 537.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria und Andreas Fužna als Vormünder des minderjährigen Franz Fužna in Laas die exec. Versteigerung der der Gertraud Baraga in Berh, resp. deren Erbin Agnes Baraga (durch ihren aufgestellten Curator Matthäus Gregorič von Dane), gehörigen, gerichtlich auf 150 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Z. 14 der Catastralgemeinde Berh bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

8. Juni und die zweite auf den

8. Juli 1889,

jedesmal vormittags um 9 Uhr hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 24sten Jänner 1889.

(1686) 3—1 Nr. 2630.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Bauer von Kuschel (durch Math. Klobučar) die executive Versteigerung der dem Anton Bauer von Kuschel gehörigen, gerichtlich auf 1085 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 18 ad Kuschel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

12. Juni und die zweite auf den

17. Juli 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr in der Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5. April 1889.

(1935) 3—2 Nr. 3451.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Ueber Ansuchen des Herrn Ignaz Wutscher von Brezovica wird die Relicitation der am 13. Juni 1888 im Executionewege an Ursula Zagorc von Staravas verkauften, auf 1201 fl. 8 kr. geschätzten Realität des Franz Zagorc von Staravas Einl.-Nr. 202 der Catastralgemeinde St. Barthelmä auf Gefahr und Kosten der Ursula Zagorc von Staravas bewilligt und zur Bornahme derselben die Tagung auf den

15. Mai 1889

vormittags 11 Uhr hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, daß die in Execution gezogene Realität bei dieser Tagung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden wird hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 13. März 1889.

(1889) 3—1 St. 3368, 3369, 3036, 2492, 2232, 3215, 3214, 3213, 3212, 3217, 3216, 3189, 3278, 2212, 3354, 3021, 3359.

Oglas.

Na tozbe: 1.) Marije Fröhlich iz Karlovca; 2.) braće G. J. Ružić iz Reke (ad 1. in 2. po Franu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) proti ad 1. in 2. Jožefu Majzelju iz Metlike; 3.) Janeza Pluta iz Sodjiga Vrha stev. 14 proti Juriju Plutu iz Mačkovca st. 1; 4.) Marije Stepan iz Čuril st. 17 proti Mihi Badovinacu iz Radovice; 5.) Janeza Požeka iz Metlike proti Katarini Stukelj, neznanega bivališca; 6.) Janeza Vraničarja iz Čuril proti Martinu in Bari Težaku, neznano kje; 7.) Martina Matjašiča iz Rozalnic st. 30 proti Ive Malesiču iz Radovič st. 19; 8.) Martina Kočevarja iz Rozalnic st. 23 (po Janezu Vukšiniču iz Svrzak) proti Barbari Vukšinič; 9.) Janeza Brodariča iz Rozalnic proti Martinu Petriču od tam; 10.) Jure Štefaniča od tam st. 18 proti Marku Plescu iz Zeleznikov; 11.) Martina Simoniča iz Svrzak st. 12 proti Tereziji Motschiller, neznanega bivališca; 12.) Alojzije Kapelle iz Metlike proti Janezu Želkotu iz Lokvice st. 2; 13.) Maksa Badovinaca iz Badovinac st. 5 proti Mihi Badovinacu iz Radovice; 14.) Franceta Jutraza iz Metlike st. 3 proti Jožefu Panjanu in Mariji Wutscher iz Metlike ter Ivi Kostelcu iz Vivodine; 15.) bratov Milana Keserič iz Metlike stev. 109 ter Petra in Pavla Keseriča iz Keser st. 5 proti Petru Badovinacu iz Badovinac; 16.) Martina Šukljeta iz Dol. Lokvice st. 2 (po Janezu Korenu iz Metlike) proti Juriju Šukljetu iz Dol. Lokvice st. 9; 17.) Katarine Malesič, roj. Skala, iz Radovič st. 1 (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Janezu Skali iz Sodjega Vrha zaradi: ad 1.) 41 gld. 51 kr.; ad 2.) 49 gld. 06 kr.; ad 3.) 17 gld. 50 kr.; ad 4.) 56 gld. 38 kr.; ad 5.) do 11.) zaradi zastaranja in izbrisa terjatev, in sicer: ad 5.) 85 gld. 08 1/2 kr.; ad 6.) 20 gld. in 20 gld.; ad 7.) 20 gld.; ad 8.) 18 gld. 42 kr.; ad 9.) 50 gld.; ad 10.) 78 gld. 55 kr.; ad 11.) 55 gld. 55 kr.; ad 12.) do 16.) zaradi priposestovanja zemljišč in ad 17.) zaradi odpisa parc. st. 1501 katastralne občine Sodji Vrh določuje se za razpravo dan ad 1.) do 3.), 6.) do 9.), 13.), 16.) in 17.) v malotnem, ad 4.), 5.), 10.) do 12.), 14.) in 15.) v krajšanem postopku na

5. junija 1889

ter so se prepisi tožeb vsled neznane bivališca toženih postavljenim kuratorjem, in sicer: ad 1.) do 9.), 11.) do 14.) in 17.) gospodu Leopoldu Ganglu iz Metlike, ad 10.) g. Antonu Navratilu od tam, ad 15.) Marku Geršiču iz Bojanje Vasi, ad 16.) Janezu Dragovanu iz Lokvice, vročili.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 12. aprila 1889.

Lucrativen Nebenverdienst (1886) 4-1

(keine Lose, keine Assecuranz) finden intelligente Personen, welche in besseren Kreisen verkehren. — Offerte unter Chiffre **T. 1177** befördert **Rudolf Mosse in Wien.**

Koslers Bräuhaus-Restauration.

Für den Besuch in der Winter-Bierhalle bestens dankend, beehre mich hiemit anzuzeigen, dass der grosse, schattige, neuadaptierte

Bräuhausgarten nebst Kegelbahn

seit Sonntag den 5. Mai eröffnet ist. (1899)

Anerkannt bestes **Kosler-Kaiserbier, steirische und Unterkrainer Weine, vorzügliche warme und kalte Küche.**

Unter Versicherung der besten und billigsten Bedienung ladet zu recht zahlreichem Besuche ein

hochachtungsvoll

Eberl, Restaurateur.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 6. Mai 1889 stattgefundenen ersten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1889, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:

Serie 806 Nr. 49	mit dem Treffer von fl. 50,000
> 7094 > 25	> > > > > 2,000
> 1645 > 17	> > > > > 1,000
> 7401 > 01	> > > > > 1,000

Serie 771 Nr. 49, Serie 2326 Nr. 21, Serie 2615 Nr. 50, Serie 3463 Nr. 05,
Serie 3585 Nr. 45, Serie 3706 Nr. 45, Serie 5013 Nr. 30, Serie 6395 Nr. 45,
Serie 6648 Nr. 02, Serie 7118 Nr. 12,
mit dem Treffer von je fl. 200.

In der Tilgungsziehung:

Serie 6429 Nummer 1—50, Serie 6708 Nummer 1—50, Serie 7493 Nummer 1—50.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am **1. Februar 1890** an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. **Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.**

Die Coupons verlorster Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalsbetrage von fl. 100 österr. Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten **Gewinnschein**, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinnscheine, auf welche in sämtlichen Gewinnziehungen kein Treffer entfiel, werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinnziehung verlorsten Schuldverschreibungen mit je 10 fl. ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. Juli 1889 statt.

Wien, den 6. Mai 1889.

(1894)

Die Direction.

Schmiedeiserne Röhren

und zugehörige Metallwaren in allen Dimensionen ab Lager **Ed. Hasenörl, Wien, I., Giselastrasse 4.** Vorschläge gratis und franco.

Erdbohrungen in den grössten Tiefen, **Bohrapparate** Ed. Hasenörl, Wien, I., Giselastrasse 4. Prospekte umgehend franco. (1222) 25-7

Kegel-Schiebkugeln

aus *Lignum sanctum* in reiner, bester Qualität, allen Grössen, zu billigsten Preisen vorrätig bei (1908) 6-3

C. Karinger, Laibach.

(1946) Nr. 3934.

Firma-Eintragung.

Beim k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Eintragung der Firma

Franz Kunstel

zum Betriebe des Fleischhelfer-Geschäftes und des Handels mit geflechten Fleischwaren in Laibach und des Firma-Inhabers **Franz Kunstel**, Fleischhändler in Laibach, im Register für Einzelfirmen vorgenommen.

Laibach am 27. April 1889.

Haus

Nr. 33 in der **Floriansgasse in Laibach**, in welchem sich ein sehr bekanntes und altes Einkehrsthaus befindet, ist **sofort zu verkaufen**. — Näheres daselbst im I. Stocke, rechts. (1975) 6-2

(1958) 3-3 Nr. 3059.

Erinnerung.

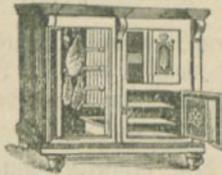
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwesenden **Georg, Ursula, Gertraud und Maria Krisk, Maria Hutter sen. und Maria Hutter jun. von Hinterberg, Mathias Lofer von Eben, Josef Cerne und Maria Köstner von Sele** erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 17. März 1889, Z. 2089, worüber die Tagfagung auf den 8. Mai 1889

angeordnet wurde, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn **Johann Erker** von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 30. April 1889.

Eiskästen



mit entnehmbarem Eisbehälter und ebensolchem Wasserreservoir construiert

Ing. Julius Unger

Wien, V., Fockygasse 31.

Ausschliesslich meine Bauweise ermöglicht, den Eiskästen stets rein und geruchlos zu erhalten. (1691) 10-4

Dachpappe, Dachlack Asphalt-Isolierplatten

Carbolineum (brauner conservierender Holzanstrich), **Mykothanaton** (radicalstes Mittel gegen Hausschwamm), schwarzer **Eisenlack**; fachgemässe billigste Ausführung von

Holzementdächern

und **Pappedächern**

unter Garantie sowie Reconstructionen, Reparaturen, Anstriche und Erhaltungsarbeiten solcher Dächer.

Paul Hiller & Co.

WIEN. IV. Bez., Favoritenstrasse Nr. 20. WIEN.

Kostenvoranschläge, Prospekte etc. gratis und franco. (932) 10-10

Fabrik: Brunn am Gebirge.

Niederlage bei **Franz Teröck, Laibach, Valvasorplatz 5.**

Losbesitzer

werden in ihrem eigenen Interesse darauf aufmerksam gemacht, ihre Lose mit dem **ungarischen Stempel** umso gewisser versehen zu lassen, da dieselben sonst vom **Verkehre in Ungarn ausgeschlossen** sind und sich der **Wert der Lose mit ungarischem Stempel** sehr erhöhen wird.

Es müssen abgestempelt werden:

Oesterreichische Credit-Lose
Wiener Communal-Lose
3% österr. Bodencredit-Lose vom Jahre 1880
Donau-Dampfschiffahrts-Lose
Donau-Regulierungs-Lose
Oesterr. Rothe Kreuz-Lose
Pálffy-Lose
Clary-Lose
Rudolf-Lose
Salm-Lose

Saint Genois-Lose
Salzburger >
Innsbrucker >
Krakauer >
Laibacher >
Stanislauer >
Triester Lose à fl. 100 und à fl. 50.
Waldstein-Lose
Windischgrätz-Lose

sowie von ausländischen Losen:

Italienische Rothe Kreuz-Lose und 3% serbische Lose à Fres. 100.

Die Abstempelung, welche nur bis **30. Mai** dauert, besorgt prompt, coulant und verlässlich die (1880) 3

Commandit-Gesellschaft Brüder Dirnfeld Bankhaus, Budapest, Badgasse 4.

Das wirksamste Mittel für eine Blutreinigungs-Cur im Frühjahr ist J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-Syrup.



J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-Syrup wirkt gelinde auflösend und in hohem Grade blutverbessernd, indem er alle scharfen und krankhaften Stoffe sowie alle **verdorbenen und krankhaften Säfte**, angehäuften Schleim und Galle — die Ursache vieler Krankheiten — auf **unschädliche u. schmerzlose Weise** aus dem Körper abscheidet.

Seine Wirkung ist deshalb eine **vorzügliche bei Hartleibigkeit**, bei **Blutandrang** nach dem Kopfe, bei **Gicht- und Hämorrhoidal-Leiden**, schlechter Verdauung, **Leber- und Milz-Anschwellungen**, ferner bei **veralteten Drüsen-Anschwellungen** und **Haut-Ausschlägen** sowie **bösen Flechten**.

Preis einer Originalflasche sammt Broschüre 85 kr., per Post 15 kr. mehr für Emballage.

Jede Flasche muss obenstehende Schutzmarke als Zeichen der Echtheit tragen.

Central-Versendungs-Depôt für die Provinzen: **Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des J. Herbabny, Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73.**

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: **J. Swoboda, Gab. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birschtz**; ferner Depôts in Cilli: **J. Kupferschmid, Baumbachs Erben, Fiume: J. Gmeiner, G. Prodram, M. Mizzan, Drosg.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müllner; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: D. Rizzoli; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, A. Suttina, B. Biasoletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini, M. Ravatini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl: J. Blažek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst. (1895) 10-3**